Forum – 31. Treffen junge Musik-Szene

07. November 2014

Bundeswettbewerbe der
Berliner Festspiele
Treffen junge Musik-Szene

FORUM für Pädagogen/-innen – Fortbildung

am 07.11.2014

Das Treffen junge Musik-Szene ist ein Forum für talentierte Nachwuchsmusiker/-innen im Alter von 11 bis 21 Jahren. Die Teilnehmer/-innen sind die Gewinner eines bundesweiten Wettbewerbs. Anhand der eingesandten Songs werden sie von einer Jury für die Teilnahme an dem fünftägigen Treffen in Berlin ausgewählt, wo sich die Jugendlichen in unterschiedlichen Workshops intensiv mit ihrer Musik auseinandersetzen, andere Musiker verschiedenster Stilrichtungen und Formationen kennenlernen und gemeinsam in Jam-Sessions spielen. Ausgangspunkt des jährlichen Treffens ist das öffentliche Preisträgerkonzert vor Publikum.

Im Rahmenprogramm des Treffens findet in der Sektion FORUM eine eintägige Fortbildung statt, die sich an Pädagogen/-innen und Multiplikatoren/-innen richtet. Es dient der praxisnahen Fortbildung im Bereich PRAXIS und ermöglicht gleichfalls einen kollegialen Austausch im Schwerpunkt FOKUS.

PRAXIS: Methoden des Songwriting

9:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16:30 Uhr

Der Workshop begleitet die Teilnehmer beim Schreiben ihrer eigenen Lieder – von der ersten Idee bis zum fertigen Song. Herzlich Willkommen sind alle, die sich für die methodische Vielfalt interessieren, die Songwriting bietet: Sowohl Anfänger ohne Schreiberfahrung als auch erfahrene Songwriter lernen Kreativtechniken kennen, mit deren Hilfe sie ihre Inspiration und das Handwerk des Schreibens mit einander verbinden. Während des Workshops entwerfen die Teilnehmer Songfahrpläne, konstruieren eigene Melodien und experimentieren mit unterschiedlichen Möglichkeiten des Reims. Auch Nicht-Instrumentalisten lernen, auf den Harmonieinstrumenten Klavier und Gitarre eine eigenständige akkordische Begleitung zu erfinden. Die Teilnehmer erfahren, wie sie ihre individuellen Fähigkeiten in den einzelnen Phasen des kreativen Prozesses einsetzen. Der Workshop unterstützt die unterschiedlichen Herangehensweisen an das Schreiben von Liedern – eine heterogene Zusammensetzung ist ausdrücklich erwünscht. Daher eignet sich Songwriting auch hervorragend für die Arbeit mit Jugendgruppen oder für den fächerübergreifenden Unterricht in Musik und Deutsch. Um eigene Lieder zu schreiben, muss man nicht unbedingt ein Instrument spielen können oder Notenkenntnisse mitbringen. Die abwechslungsreichen Methoden ermöglichen den Schülern, ihre eigenen Stärken zu entdecken.

mit **Andre Schmidt** – studierte Musik und Geschichte in Bonn, Köln und Brighton. 2010 erschien sein Buch „Songwriting – 40 Wege zum eigenen Song" im Schott-Verlag. Zurzeit unterrichtet er Songwriting an den Musikhochschulen Köln und Osnabrück, schreibt Lieder für sich selbst und andere und tourt mit einem eigenen Chanson-Programm.

FOKUS: Guter Musikunterricht ist hörbar. Nicht nur am Klang der Instrumente.

17:00 – 18:30 Uhr

Im Fokus des diesjährigen FORUMs soll das 1stClassRock-Konzept vorgestellt werden. Als offenes Konzept für Musikklassen mit Bandinstrumenten kombiniert es Musikunterricht, Instrumentalunterricht und Ensemblepraxis. Durch intensive Verzahnung und neuartige Gewichtung gewinnt dieses Unterrichts-Trio eine besondere Qualität: 1stClassRock platziert den Musikunterricht im Zentrum des Konzeptes und liefert ein breit gefächertes, lehrplanabdeckendes Angebot an Unterrichtsmaterialien für diesen grundlegenden Baustein.

mit **Michael Fromm** – ist als Musiklehrer an der Pestalozzischule in Landau, Fachleiter am Studienseminar Rohrbach sowie als Dozent an der Popakademie Baden-Württemberg tätig. Er ist sowohl als Autor als auch als Fortbildungsreferent unter anderem für den Arbeitskreis für Schulmusiker, für Let's make Music und für Apple (Apple Distinguished Educator) tätig. Darüber hinaus ist er Herausgeber des Musikklassenkonzeptes „1stClassRock – die Bandklasse" und betreibt das Musiklehrerblog www.musik-fromm.de.

Gesamtkonzept und Leitung des FORUM-Programms:

Marco Trochelmann – geboren 1976 in Niedersachsen. Studierte in Berlin Musik, Germanistik und Psychologie und leitet derzeit den Fachbereich Musik an der KGS Sittensen (Niedersachsen). Arbeitete einige Jahre als Musiker und Komponist (Konzerte, CD-Produktionen, Auftragskompositionen für Theater, Stummfilm, Performance-Art und Hörspiel). War Workshopleiter u.a. bei *Liebe Macht Tot(d)* – *Schüler spielen Shakespeare* - Theaterwettbewerb des ZDF 2008 und beim *Theatertreffen der Jugend* 2009. Er war Gastreferent u.a. zum Thema »Gruppenimprovisation« auf dem Kongress des VdM in Essen 2005 und zum Thema Musik als »Formbildende Kraft im Schultheater« beim *Theatertreffen der Jugend* 2008, Jury-Mitglied beim ZDF Jugendwettbewerb *Radikal Büchner* 2013.

Informationen und Anmeldung:

Für die Teilnahme am FORUM des Treffens junge Musik-Szene ist eine Anmeldung erforderlich. Für die Teilnahme ist eine Anmeldegebühr von 20,00 € zu entrichten. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage (ebenso wie Hotelempfehlungen).
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss ist der 24. Oktober 2014.
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Die FORUMS-Unterlagen erhalten Sie bei Ihrer Ankunft an unserem Informationstisch.
Veranstaltungsort: Haus der Berliner Festspiele, Schaperstraße 24, 10719 Berlin

Forum 07.11.2014

Ablauf:	09:30 – 12:30 Uhr	Praxis Workshop Teil 1 mit Andre Schmidt
	12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
	13:30 – 16:30 Uhr	Praxis Workshop Teil 2 mit Andre Schmidt
	16:30 – 17:00 Uhr	Kaffeepause
	17:00 – 18:30 Uhr	Fokus 1stClassRock-Konzept mit Michael Fromm

Bundeswettbewerbe der Berliner Festspiele
Treffen junge Musik-Szene
Schaperstraße 24
10719 Berlin
T +49 30 254 89 122
F +49 30 254 89 132

bundeswettbewerbe@berlinerfestspiele.de
www.berlinerfestspiele.de/bundeswettbewerbe
www.facebook.com/bundeswettbewerbe
www.bundeswettbewerbe.berlin

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung